

Kommentar zu dem Beitrag
„Daten als Voraussetzung für die nutzerfreundliche intermodale
Einbindung des Schienenpersonenverkehrs – Rechtsrahmen und
internationale Erfahrungen“
(von Sibylle Barth, Anne Greinus und Marc Widemann) *

VON MATTHIAS KNAUF

Der Gegenstand des Beitrags wird aus seiner Themenstellung deutlich. Er füllt damit eine Lücke in der rechtswissenschaftlichen Forschung. Dies ist umso wichtiger, als die Nutzung von Daten im Verkehr immer wichtiger wird und sich dies zunehmend im einschlägigen Rechtsrahmen niederschlägt, der gleichwohl noch am Anfang seiner Entwicklung steht. Die Gliederung des Beitrags ist klar und nachvollziehbar. Der rechtsvergleichende Ansatz ist in der Sache sinnvoll, weil die Auseinandersetzung mit der Rechtslage in Deutschland, mit europarechtlichen Vorgaben sowie der rechtlichen Ausgestaltung in ausgewählten Mitgliedstaaten der EU ungeachtet der Kürze der Ausführungen weitergehende Erkenntnisse ermöglicht. Es handelt sich um einen relevanten und gelungenen Beitrag, der rechtswissenschaftlichen Standards entspricht. Ich empfehle die Veröffentlichung in der Zeitschrift für Verkehrswissenschaft.

* Die Qualitätsprüfung / -sicherung bezüglich des Beitrags „Daten als Voraussetzung für die nutzerfreundliche intermodale Einbindung des Schienenpersonenverkehrs – Rechtsrahmen und internationale Erfahrungen “ von Sibylle Barth, Anne Greinus und Marc Widemann erfolgte gemäß dem auf der Homepage der Zeitschrift für Verkehrswissenschaft dargestellten (Alternativ-)Ansatz zur transparenten Qualitätsprüfung und -diskussion (siehe www.z-f-v.de → „Einreichung von Beiträgen und Begutachtung / Qualitätsprüfung“). Dabei wird von einem/r fachkundigen Wissenschaftler/in eine zustimmende Stellungnahme zur Veröffentlichung des Beitrags eingeholt und zusammen mit dem Beitrag veröffentlicht.

Anschrift des Verfassers:

Prof. Dr. Matthias Knauf
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere Wirtschaftsrecht
Carl-Zeiß-Straße 3
07743 Jena
matthias.knauf@uni-jena.de